

Monatsbotschaft der Gottesmutter Maria, der „Königin des Friedens“ an die Seherin Marija Pavlović-Lunetti vom 25. Dezember 2022



„Liebe Kinder! Heute bringe ich euch meinen Sohn Jesus, damit ihr sein Frieden und der Widerschein der Heiterkeit und der Freude des Himmels seid. Betet, meine lieben Kinder, dass ihr offen seid, den Frieden zu empfangen, denn viele Herzen sind für den Ruf des

Lichts verschlossen, der die Herzen verändert.

Ich bin bei euch und ich bete für euch, dass ihr euch öffnet, um den König des Friedens zu empfangen, der eure Herzen mit Wärme und Segen erfüllt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid.“

Das eigentliche Weihnachtsgeschenk

An Weihnachten erscheint die Gottesmutter der Seherin Marija stets mit dem Jesuskind auf dem Arm. Sie bringt uns allen das eigentliche und größte Weihnachtsgeschenk: Jesus, Gottes Sohn, in der Gestalt eines Neugeborenen.

Die Begegnung mit dem Jesuskind kann und soll das Leben der Menschen verändern. Die Weisen aus dem Osten, die Hirten, der greise Simeon sowie zahlreiche Heilige und Mystiker (Antonius, Bernhard von Clairvaux, Anna K. Emmerich, Mechthild Thaller-Schönwerth u. v. m.) durften dem Jesuskind begegnen.

Wer das Jesuskind aus den Händen Mariens empfängt, wird eingetaucht in seinen göttlichen Frieden, der erfüllt ist mit der Heiterkeit und Freude des Himmels.

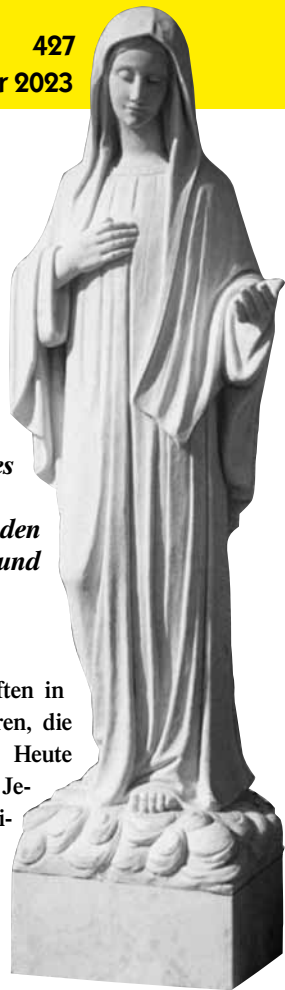
Die Gottesmutter spricht von dem „Ruf des Lichts, der die Herzen verändert“: Dieser Ruf ergeht ausnahmslos an jeden von uns. Niemand ist von der Krippe ausgeschlossen, das Jesuskind sehnt sich danach, dass wir es an unser Herz drücken, es zu einem Teil unseres Lebens machen. Jesus sucht Herzen, die offen und bereit sind, ihn zu empfangen. Er wartet auf uns!

Beten um Offenheit

Maria und Josef klopfen in Betlehem an viele Türen, die verschlossen blieben. Heute steht Maria mit dem Jesuskind vor der Tür deines Herzens und klopft an. Damals wie heute zwingt sich der Gottessohn niemandem auf. Johannes beschreibt dieses schreckliche Drama

so (Joh 1,9,11–12): „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt (...) Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden.“

Diese dunkle, kalte Welt könnte ein Ort des Lichtes und des Friedens sein, wenn wir das Jesuskind wirklich im Herzen aufnehmen und ihn aus uns herausstrahlen lassen. Jesus verändert die Herzen, aber viele haben Angst vor Veränderung und bleiben verschlossen. Gebet öffnet Herzen – beten wir, dass wir alle offen dafür werden, Jesus ganz in uns wohnen zu lassen! *bz*



Jahresbotschaft der Gottesmutter vom 25. Dezember 2022 an den Seher Jakob



Jakob Colo (*1971) war zu Beginn der Marienerscheinungen erst zehn Jahre alt. Als die Gottesmutter ihm am 12. September 1998 sagte, dass er keine täglichen Erscheinungen mehr haben würde, versprach sie ihm, dass er sie fortan jährlich an Weihnachten sehen würde. So war es auch dieses Jahr. Die Gottesmutter gab folgende Botschaft:

„Heute, wenn das Licht der Geburt Jesu die ganze Welt erleuchtet, bete ich auf besondere Weise, mit Jesus in meinen Händen, dass

jedes Herz zu einem Stall von Betlehem wird, in dem mein Sohn geboren wird, und dass eure Leben zum Licht seiner Geburt werden. Meine lieben Kinder, ihr lebt in Unfrieden und Angst. Deshalb, meine lieben Kinder, bittet heute, an diesem Gnadentag, Jesus, euren Glauben zu stärken und der Herrscher eurer Leben zu werden, denn, meine Kinder, nur mit Jesus in eurem Leben werdet ihr keinen Unfrieden schauen, sondern für den Frieden beten und in Frieden leben, und ihr werdet keine Angst schauen, sondern Jesus, der uns von allen Ängsten befreit.

„Heute, wenn das Licht der Geburt Jesu die ganze Welt erleuchtet, bete ich auf besondere Weise, mit Jesus in meinen Händen, dass

Ich bin eure Mutter, die unaufhörlich über euch wacht, und ich segne euch mit meinem mütterlichen Segen.“

MEDJUGORJE-PILGERREISEN

Fam. Ratajczyk • Spellener Str. 6
D-47495 Rheinberg, ☎ 0 28 02 / 30 00
15.–22.5.23 (Flug, Priester)

Medjugorje Vereinigung Kevelaer
D-48683 Ahaus, Zum Rotering 12, ☎ 0 17 03 44 92 58
24.–31.7.23 (Flug, Köln, Bonn/Sarajevo)

Werner Börsting • Zum Rotering 12
D-48683 Ahaus, ☎ 0 25 61 / 97 13 70
23.9.–2.10.23 (Bus, Zwischenübern., Priester)

Medjugorjekreis Köln • Alfred-Nobel-Str. 30
D-51145 Köln, ☎ 0 22 03 / 3 56 63
☒ info@medjukoeln.de

1.–8.5., 15.–22.5., 19.–26.6., 4.–11.9.,
25.9.–2.10., 3.–10.10.23 (Flug)

Radegund Jung • Bahnhofstr. 5
D-52159 Roetgen, ☎ 0 24 71 / 23 68
1.–8.5.23 (Flug ab Frankfurt, Priester)

Maria Erbenich • Hauptstr. 68
D-55576 Badenheim, ☎ 0 67 01 / 5 19
29.4.–7.5.23 (Bus, Priester)

Thomas Pohland • Bischof v. Rammungstr. 2
D-68753 Waghäusel, ☎ 0 62 01 / 136 57
☒ pohland@email.de

9.–16.5., 16.–23.9.23 (Flug, Stuttgart/Split, Priester)

Marlies Spissinger • Hauptstr. 98
D-76596 Forbach, ☎ 0 72 28 / 10 98
21.–29.6.23 (Flug, Stuttgart/Split)

Erich Stritt • Emmelwiesweg 24
D-79761 Waldshut-Tiengen, ☎ 0 17 58 07 75 19
☒ erichstritt@yahoo.de

9.–16.9.23 (Bus, Zwischenübern., Priester)

Friedbert Immler • Akamser Str. 5c
D-87509 Immenstadt, ☎ 0 83 79 / 76 62
10.–16.4., 9.–15.5., 12.–18.9., 26.9.–2.10.,
17.–23.10.23 (Bus, Priester)

Medjugorje Deutschland e.V. • Raingasse 5
D-89284 Pfaffenhofen, ☎ 0 73 02 / 40 81
☒ information@medjugorje.de

10.–16.4., 25.–31.7.23, 28.12.23–3.1.24 (Bus)
29.4.–4.5., 20.–27.6., 8.–15.9.23 (Flug)
20.–27.5., 30.9.–7.10.23 (Flug, Graf v. Brandenstein)

Leo Rötting • Hellmitzheimer Straße 14
D-97346 Iphofen/Dornheim, ☎ 0 93 26 / 10 38
10.–16.4., 3.–9.9.23 (Bus, Priester)

Wolfgang Bantle • Hellmit Straße 14
D-97346 Iphofen, ☎ 0 82 43 / 96 02 36
25.3.–1.4.23 (Bus)

GEBETSGRUPPEN

Medjugorje-Gebetskreis St. Nikolaus

jeden Montagabend; D-78465 Konstanz

Info: Arno Houtermans, ☎ 075 31/3 69 70 15

Eucharist. Anbetung, St. Maria Rosenkranz

jeden Donnerstag, 15 Uhr; D-40591 Düsseldorf

Info: Fugmann, ☎ 02 11/76 31 44

Marienbasilika Kevelaer

jeden 2. & 4. Dienstag im Monat, Anbetung

im Anschluss an die hl. Messe 18.30 Uhr

Info: Gudrun Schiffer, ☎ 01 57/37 87 61 19

Medjugorje Gebetskreis, Kirchhain

jeden 2. Dienstag 19.45 Uhr, St. Elisabeth Kirche

Info: Diakon Jockel, ☎ 06 422/35 40

RKG Fatima-Medjugorje in St. Paul

jeden Donnerstag, 16.45 Uhr; D-94032 Passau

Info: Heinz Fritsch, ☎ 08 51/3 50 90

Charismatische Gebetsgruppe

jeden Freitag, 19.30 Uhr; D-40225 Düsseldorf

Erster Freitag im Monat hl. Messe

Info: Eheleute Kühnapfel, ☎ 02 104/5 04 65 86

Barmh.-Gebetskreis, Freitag, 15 Uhr

D-50667 Köln; ☎ 02 21/5 30 57 95, M. Siede

D-91785 Stirn; ☎ 09 144/6446, J. Hausmann

Medjugorje-Gebetsabend

jeden Donnerstag; B-4850 Moresnet-Chapelle

Info: Radegund Jung, ☎ 02 471/23 68

Euchar. Anbetung St. Johann Baptist

Täglich 11–19 Uhr; D-47800 Krefeld

Info: Adelheid Loosen, ☎ 02 151/4 46 20 92

Rosenkranzgebet auf dem Marienplatz

Jeden Samstag, 19 Uhr; D-80331 München

Rosenkranzgebet

jeden Donnerstag, 17 Uhr, ☎ 069 / 55 13 86

D-60318 Frankfurt, Kirche St. Bernhard

jeden ersten und letzten Samstag, 15 Uhr

D-80637 München, Kirche St. Laurentius

Eucharistische Anbetung St. Anna

15–19 Uhr; D-66440 Blieskastel-Biesingen

Info: P. Hieronimus ☎ 01 51 11/48 79 82

Eucharistische Anbetung von 16 bis 18 Uhr

jeden Donnerstag; St. Lambertus,

D-53347 Alfter-Witterschlick, Hauptstr. 239

Info: Sabine Schuler ☎ 02 28/6 42 07 93

Eucharistische Anbetung Immaculata

jeden Freitag, 10–18 Uhr; D-42553 Velbert-Nevigens

Info: Mathilde Peus ☎ 0 20 53/93 18 40

Kloster Mariae Heimsuchung

D-47799 Krefeld, Franziskus-Schwestern

Jeden 1. & 3. Donnerstag, Nachtanbetung

Info: www.franziskus-krefeld.de; ☎ 021 51/9 12 70

AKTUELLE TERMINE

Gebetstage Klosterbasilika Knechtsteden

Rkr., Anbetung, hl. Messe, Einzelsegen,

Beichtgelegenheit (P. Kremer & P. Wiesler)

14.1., 11.2., 11.3.23; Pfr. Bernhard Seither

Info: Marlies Deutsch, ☎ 02 181/28 24 61

Haus Betanien AT-4090 Engelhartzell

20.1., 3.3., 28.4.23; Segnungs- und Heilungsabend

4.3., 29.4.23; Vertiefungsseminar

Info: Gerlinde Hagmann, ☎ 00 43 66 45 97 93 01

Medjugorjegebetsabend

20.1., 17.2., 17.3., 19.4.23; D-65366 Geisenheim

Info: P. B. Schröder, ☎ 06 722/9 95 82 14

✉ p.bernardinoutlook.de

Kloster Brandenburg

D-89165 Dietenheim-Regglisweiler

21.1.23; Heilungsgebetstag, Pfr. W. Fimm

9.–12.2.23; Exerzitien, Pfr. W. Fimm

4.3.23; Einkehrtag für Männer, P. P. Tautz

Info: Sekretariat, ☎ 0 73 47/95 50

Glaubenstage „Christ Culture“

27.–29.1.23; D-79244 Münstertal, Pfr. A. Antony

Info: Annette Kaufmann, ☎ 01 52 21 98 68 86

Einkehrnachmittage Liebesflamme

27.1.23; D-88145 Wigratzbad

Info: Ulrike Maier, ☎ 0 75 41/4 42 02

Sr. Margaritha Valappila

15.–19.2., 1.–5.3., 20.–24.3.23; Exerzitien

12.3., 16.4.23; Gebetstag

D-63628 Bad Soden, Haus Raphael

Info: Sekretariat, ☎ 0 60 56/74 04 47

Exerzitien mit P. Jose Vettiyanal

4.–7.5.23; D-56179 Schönstatt bei Koblenz

Info: Fam. Heich, ☎ 0 65 44/2 42

† P. JAMES MARIAKUMAR SVD



Am Nachmittag des 20. Dezember verstarb der hoch geschätzte Steyler Missionar P. James Mariakumar im 84. Lebensjahr nach längerer Krankheit im Heilig-Geist-Spital von Mumbai, Indien.

Zahllosen Menschen in Indien und Europa verhalf er durch seine Exerzitien zur Inneren Heilung. P. James Mariakumar verfasste mit Mary Pereira mehrere Bücher über seine biblisch fundierte Spiritualität und die Wege zur Heilung.

Möge Gott ihm alles Gute reichlich vergelten und ihm die ewige Ruhe schenken!

ANGEBOTE FÜR DAS NEUE JAHR

Haussegen-Kalender 2023

Der beliebte Wandkalender enthält alle kirchlichen Gedenktage, Feste und unzählige religiöse Daten sowie Sinnsprüche. Mit Fotos von Heiligenbildern, Gemälden usw. Solange Vorrat reicht! 4631, 27 Doppel-A4-Seiten; € 13,50

Das Geheimnis meines Sohnes

Antonia Salzano Acutis

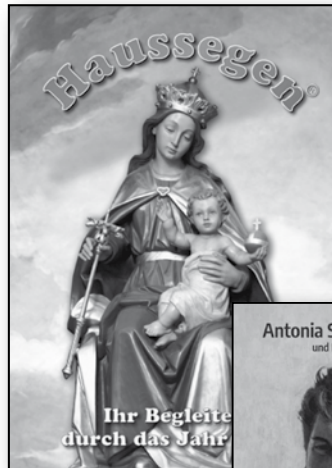
Die Mutter des seligen Carlos Acutis beschreibt, wie ihr Sohn von Kindheit an seine Liebe zu Jesus, zu den Sakramenten und den Blick zum Himmel intensiviert und wie er die Heiligkeit im Alltag, in der Schule, gelebt hat. Tipp! 310 Seiten, Hardcover; € 16,80



GEBETSANLIEGEN

des Papstes
im Januar 2023:

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichen helfen.



Das »Echo« erscheint monatlich im:
Miriam-Verlag

D-79798 Jestetten, Brühlweg 1
www.miriam-verlag.de
☎ 07745/929830



Ihren freiwilligen Jahresbeitrag für das »Echo« überweisen Sie bitte auf das Konto des Miriam-Verlags:

IBAN: DE25 6601 0075 0309 5007 54

BIC: PBNKDEFF Postbank Karlsruhe

Eine Bitte an Sie:

Liebe Leserin, lieber Leser!

Dieser Ausgabe liegt ein Überweisungsformular bei, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich durch eine Spende an den Kosten für das Echo zu beteiligen.

Die Kosten für die Herstellung inkl. zwölfmaliger Zusendung im Jahr belaufen sich auf 15,- € für ein Exemplar.

Allen bisherigen und zukünftigen Spendern sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!